

TuS Wakendorf-Götzberg gewinnt erneut den Kreispokal der Ü32-Altherren

Die Ü32-Altherren-Kicker des TuS Wakendorf-Götzberg haben den seit 1981 ausgetragenen Herbert-Lange-Gedächtnispokal für Ü32-Altherren zum zweiten Mal in Folge gewonnen. Das traditionell im Todesfelder Stadion ausgetragene Finale gewann der TuS gegen den SV Wahlstedt mit 1:0 (0:0). In der ersten Halbzeit hatte der SV Wahlstedt noch mehr vom Spiel und auch die besseren Torchancen. TuS Wakendorf-Götzbergs Keeper Daniel Jeschke zeigte sich in Bestform und war an diesem Nachmittag nicht zu überwinden. Nachdem sich der Wahlstedter Markus Mahler in der 65. Minute eine unnötige rote Karte einhandelte, bekamen die Wakendorf-Götzberger immer mehr Spielanteile. Marko Horst Lüder schloss in der 69. Minute einen perfekt vorgetragenen Konter zum 1:0-Siegtreffer für den TuS ab. Mit noch einem Sieg in den beiden letzten Meisterschaftsspielen können die Götzberger sogar noch das Double holen.

Altherren-Staffelleiter Roland Schulze überreichte Wakendorf-Götzbergs Coach Jan-Christian Dunkel den großen neuen Wanderpokal. Markus Weber, Sportredakteur der Segeberger Zeitung, die den Wettbewerb seit Beginn unterstützt, zeichnete beide Mannschaften mit Erinnerungsplaketten aus.



Ü32-Altherren-Kreispokalsieger 2019 TuS Wakendorf-Götzberg

25.5.19 um 15:30 Uhr in Todesfelde:

TuS Wakendorf-Götzberg Ü32 - SV Wahlstedt Ü32 1:0 (0:0)

Tor: 1:0 Marko Horst Lüder (69.)

Aufstellung: D.Jeschke, M.Eisele, D.Eckert, D.Zillmann, J.Ebner, A.Linke, P.Kiene, T.O.Werner, M.H.Lüder, D.Schiewe, T.Schild. Eingewechselt: L.Scheulenburg, E.Kieper